

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Rapport annuel / Musée National Suisse**

Band (Jahr): **38 (1929)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MUSÉE NATIONAL SUISSE A ZURICH

TRENTE-HUITIÈME

RAPPORT ANNUEL

1929

PRÉSENTÉ
AU DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DE L'INTÉRIEUR
ET RÉDIGÉ AU NOM DE LA COMMISSION PAR
LA DIRECTION DU MUSÉE

IMPRIMERIE CONCORDIA WINTERTHUR

0102

1930



St. Michael.
Aus der 1898 abgebrochenen St. Michaelskirche in Zug.
Um 1490.

MUSÉE NATIONAL SUISSE A ZURICH

TRENTE-HUITIÈME
RAPPORT ANNUEL
1929

PRÉSENTÉ
AU DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DE L'INTÉRIEUR
ET RÉDIGÉ AU NOM DE LA COMMISSION PAR
LA DIRECTION DU MUSÉE

IMPRIMERIE CONCORDIA WINTERTHUR

COMMISSION DU MUSÉE NATIONAL SUISSE

Dr. *H. Mousson*, ancien conseiller d'Etat à Zurich, président.

H. Naegeli, ancien président de la ville de Zurich, vice-président.

Dr. *Roman Abt*, à Lucerne.

Mgr. Dr. *Marius Besson*, évêque de Lausanne, Genève et Fribourg, à Fribourg.

A. Bovy, directeur de l'Ecole des Beaux-Arts, à Genève.

Dr. *G. Keller*, conseiller aux Etats, à Aarau.

Prof. Dr. *J. Zemp*, à Zurich.

Secrétaire: Dr. *D. Viollier*, vice-directeur.

DIRECTION DU MUSÉE NATIONAL

Prof. Dr. *H. Lehmann*, directeur.

Dr. *D. Viollier*, vice-directeur.

Conservateurs :

E. Hahn (jusqu'au 28 février). *K. Frei*.

Dr. *E. A. Gessler*. *E. Gerber*.

I^{RE} PARTIE

RAPPORT DE GESTION